

**FORUM  
ARCHITEKTUR  
WINTERTHUR**



## INHALT

### VERANSTALTUNGEN DES JAHRES 2024/2025 IM ÜBERBLICK

Seite 6

### JAHRESRECHNUNG UND BILANZ

Seite 14

### SPONSOREN

Seite 16

### GÖNNER:INNEN

Seite 19

### MITGLIEDER

Seite 20

### VORSTAND, KONTAKT UND IMPRESSUM

Seite 22

## BERICHT DES PRÄSIDENTEN — IDENTITÄT

Das zweite Jahr in Folge widmeten wir uns dem Jahresthema Identität. Der Fokus der letzten Jahre lag bei den Brennpunkten Töss Süd, Grüze und Neuhegi und wir beschäftigten uns mit Themen im Zusammenhang mit dem Wachstum und der damit verbundenen Verdichtung nach Innen. Nach längeren Zeit besuchten wir zu Beginn des Vereinsjahres 2024/2025 im Rahmen eines Quartiersspaziergangs wieder einmal den Stadtteil Wülflingen. Bei einem gut besuchten Anlass wurde unter Mitwirkung des Amtes für Städtebau, des Tiefbauamts und von Stadtgrün ein Überblick zu den anstehenden Entwicklungen vermittelt.

Rückblickend können wir das letzte Vereinsjahr als eines der Kooperationen bezeichnen. Die Zusammenarbeit mit unseren Partner:innen, mit denen wir über viele Jahre hinweg verschiedene Veranstaltungen organisiert hatten, wurde wieder intensiviert. So haben wir in Zusammenarbeit mit dem Gewerbemuseum traditionsgemäss unsere alljährliche gemeinsame Veranstaltung durchgeführt, welche sich thematisch an der aktuellen Ausstellung orientiert — dieses Mal zum Thema Licht. Hervorheben möchte ich die diesjährige Zusammenarbeit mit dem Departement Architektur der ZHAW und der Denkmalpflege der Stadt Winterthur. Neben der finanziellen Unterstützung, der von Martin Bösch kuratierten Ausstellung an der ZHAW über Heinrich Tessenow (1876–1950), veranstalteten wir zwei Spaziergänge zum Werk von Franz Scheibler. Die Frage, wieso das Forum Architektur eine Ausstellung über einen deutschen Architekten der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts mitfinanziert, kann einfach beantwortet werden. Neben der Tatsache, dass es die letzte Möglichkeit war, die international beachtete Ausstellung zu sehen, bevor diese in einem Archiv verschwand, gab es einen Bezug zu Winterthur und zu aktuellen Fragen des Bauens. Der Bezug zu Winterthur besteht über die Person und das Werk von Franz Scheibler. Als Schüler von Tessenow und beeinflusst von dessen Lehre, Denken und Schaffen, prägt Franz Scheibler mit seinem Werk bis heute das Stadtbild von Winterthur. Zudem ist der Umgang mit Fragen zur Angemessenheit und zur Zurückhaltung, welche sich im Werk von Tessenow widerspiegeln, in Zeiten der Ressourcenknappheit wieder aktuell.

Erstmalig und zu unserer grossen Freude konnten wir Schüler:innen von zwei Klassen der Sekundarschule Wallrüti in die Vorbereitung und Mitgestaltung der Veranstaltung «Räume für Jugendliche» einbinden. Mit kurzen Filmen, manchmal auf ernste, manchmal auf humorvolle Weise, erläuterten die Schüler:innen ihre Erfahrungen mit der Nutzung des öffentlichen Raumes. Die Jugendlichen haben eindrücklich aufgezeigt, wie immer weniger öffentlicher Raum beansprucht werden kann, ohne dass dessen Nutzung kommerzialisiert ist. In einer Stadt im Wachstum, welche sich mehr und mehr verdichtet, gehen die informellen öffentlichen Räume verloren, welche zum Beispiel von Jugendlichen in Anspruch genommen werden können. Aufgrund der Erfahrungen im Zusammenhang mit der Veranstaltung werden wir in Zukunft weiterhin das Thema Jugend und Stadt aufgreifen.

Im Rahmen des 100-Jahre Jubiläums des Bundes Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen und in Zusammenarbeit mit Hochparterre organisierten wir eine Veranstaltung zum Thema «Verdichten im Bestand». Hierbei zeigte sich, was für eine komplexe

«Quartier-Spaziergang 2 zu  
Franz Scheibler», April 2025

Herausforderung das Weiterbauen und Verdichten im Bestand ist. Auf einmal sind die Anforderungen an die Baulogistik so hoch und fast nicht umsetzbar, oder eine Strassengesetzgebung verunmöglicht die Umsetzung einer substantiell wichtigen Projektidee. Der Landschaftsarchitekt Daia Stutz wies in diesem Zusammenhang auf unser Jahresthema hin und appellierte, dass trotz aller Komplexität darauf geachtet werden muss, die Identität des Bestandes einerseits zu erkennen und andererseits zu wahren.

Ein Experiment wagten wir für die Veranstaltung «Köpfe und Räume». Bewohner:innen der Stadt Winterthur wurden aufgefordert, ein Bild von einem Ort einzureichen, der für sie prägend oder aus ihrer Sicht spezifisch für Winterthur ist. Parallel dazu wurde dies in einem kurzen Text begründet. Zu unserer grossen Überraschung wurden sehr viele und verschiedenartige Beiträge eingereicht. Das Spektrum der Beitragenden war sehr breit und reichte von Jugendlichen bis zu den Mitgliedern der städtischen und kantonalen Exekutive. Diesen Fundus an Bildern und Zitaten möchten wir erweitern und mittelfristig der Öffentlichkeit zugänglich machen. Mit unserer «Patin», der SIA-Sektion Winterthur, sind wir im regelmässigen engen Austausch. Im letzten Jahr vor allem als Partner:innen, zusammen mit der Stadt, bei der Auslobung des Architekturpreises Region Winterthur 2024. Mit der SIA-Sektion bewirtschaften wir auch die Baukultur-Agenda ([www.baukulturwinterthur.ch](http://www.baukulturwinterthur.ch)), in welcher das Forum, die SIA-Sektion Winterthur, die Stadt und die ZHAW ihre Veranstaltungen ankünden. Die Webseite ist aber nicht nur eine Agenda, sondern auch ein umfangreiches Bauarchiv.

Die vielen Kooperationen mit der SIA-Sektion, der Stadt, der ZHAW, dem Gewerbemuseum, dem Bund Schweizer Architektinnen und Architekten, dem Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen und vielen mehr zeigen, dass in Winterthur eine Kultur des Dialogs über die Stadt gelebt wird. Diese Kultur war relevant für die Entwicklung der Stadt der letzten Jahre. Diese Kultur und die partnerschaftlichen Kooperationen werden auch für die zukünftigen Entwicklungen der Stadt relevant sein.

Dies ist mit der Arbeit des Vorstandes, der Unterstützung der Mitglieder, der Gönner:innen und der Sponsoren möglich. Hierfür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Riet Bezzola, Präsident Forum Architektur Winterthur  
September 2025



**VERANSTALTUNGEN DES JAHRES  
— 2024/2025 IM ÜBERBLICK**

**SPAZIERGANG WÜFLINGEN-WEST**

**DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER 2024** Der Stadtpaziergang begann beim stark verkehrsgeprägten Stadteingang bei der Härti, der Endhaltestelle des 2er-Busses. Von dort führte die Route über die Siedlung Hardau bis zum geplanten Stadtrandpark. An diesem Ort erhielten die Teilnehmenden auch Informationen zum Projekt Zulaufkanal zur ARA Hard, das etwas nordwestlich liegt — ein Abstecher dorthin war zeitlich jedoch nicht möglich, weshalb die Ausführungen aus der Ferne erfolgten. Anschliessend führte der Weg entlang der grossmassstäblichen Bauten des Quartiers Niederfeld zur Schulanlage Wyden, wo über die geplante Schulraumerweiterung informiert wurde.

Begleitet von kurzen Inputreferaten erhielten die Teilnehmenden einen Einblick in die Entwicklung im Westen von Wülflingen. Historische Hintergründe, aktuelle Bauprojekte, geplante Freiraumgestaltungen und Infrastrukturmassnahmen wurden vorgestellt und deren Bedeutung für die städtebauliche Entwicklung diskutiert. Die Veranstaltung bot Raum für Diskussionen vor Ort und ermöglichte den Austausch zwischen Fachpersonen und Teilnehmenden über die städtebaulichen, ökologischen, landwirtschaftlichen und sozialen Aspekte der Stadtentwicklung.

**BEGRÜSSUNG** Thomas Spörri, Forum Architektur Winterthur

**REFERATE** Peter Niederhäuser, Historiker — Hanspeter Räbsamen, Tiefbauamt — Beat Kunz, Bereichsleiter Stadtgrün — Christiane Delaloye, Amt für Städtebau

**KÖPFE UND RÄUME — EINE ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE STADT**

**DONNERSTAG, 21. NOVEMBER 2024** Wir sammelten persönliche Lieblingsorte Winterthurer Köpfe und teilten diese im Anschluss zu unserer GV mittels Bild auf der Leinwand. Kommentiert und in einer offenen Gesprächsrunde, moderiert von Werner Huber (Verfasser des neuesten Architekturführers Winterthur), verrieten unterschiedliche Persönlichkeiten aus Kultur, Geschichte, Medien und Stadtgesellschaft ihre individuellen Orte.

Zu den eingeladenen Podiumsgästen zählten Historiker Peter Niederhäuser, Intendantin Ramona Früh, Redakteurin Menoa Stauffer sowie Nadia Pettannice vom Verein Frauenstadtrundgang. Alle teilten ihre Orte — Orte geprägt von Erinnerungen, Begegnungen, persönlichen Geschichten und Überschneidungen. Themen wie Bebauungs- oder Bedeutungsdichte sowie das Zusammenspiel von Arbeiten und Erholen, Grünräumen und Industrieerbe waren signifikant. Letzteres scheint in seiner Dualität die Stadt besonders zu prägen. Aussen- und Freiräume sorgen für die Wahrnehmung der Stadt, denn Innenräume bleiben ungeteilt oder werden für sich behalten.

Die Sammlung soll wachsen. Weitere Beiträge sind willkommen.

**BEGRÜSSUNG** Elias Leimbacher, Forum Architektur Winterthur

**GESPRÄCHSLEITUNG** Werner Huber, Autor Architekturführer Winterthur, Agentur Baukultur GmbH

**GÄSTE** Peter Niederhäuser, Historiker — Ramona Früh, Intendantin und Leiterin von lauschig — Menoa Stauffer, Redaktorin beim Landboten — Nadia Pettannice, Vorstand und Stadtrundgängerin im Verein Frauenstadtrundgang Winterthur



oben: «Spaziergang Wülflingen-West», September 2024  
unten: «Köpfe und Räume — Winterthurer Perspektiven», November 2024

## RÄUME FÜR JUGENDLICHE

**DONNERSTAG, 23. JANUAR 2025** Die zunehmende bauliche Verdichtung des städtischen Raums schränkt die Räume und Aufenthaltsmöglichkeiten für Jugendliche immer stärker ein. Deren Bedürfnisse nach Freiräumen sind aber in der öffentlichen Debatte wenig sichtbar, Jugendliche werden zudem im öffentlichen Raum häufig als störend wahrgenommen. Mit Raimund Kemper (OST), Mireille Stauffer (Stadt Winterthur) und Anne Wegmüller (SpielRaum) diskutierten wir unter der Leitung von Karin Landolt (Gesprächskultur), wie es in Winterthur um die Versorgung mit jugendgerechten Räumen steht und welche Aspekte in zukünftigen Planungen besonders beachtet werden sollten.

Beiträge zu dieser Diskussion leisteten auch Jugendliche aus zwei Klassen der Sekundarschule Wallrüti — sie konnten so ihre Vorstellungen und Bedürfnisse direkt den anwesenden Fachpersonen weitergeben. Es zeigte sich, dass es insbesondere in der kälteren Jahreszeit mehr nahe, nicht-kommerzielle und verschiedenartige Räume für Jugendliche braucht, wo sie sich sicher und möglichst selbstbestimmt aufhalten können.

**BEGRÜSSUNG** Larissa Plüss, Forum Architektur Winterthur

**MODERATION** Karin Landolt, Gesprächskultur.ch

**REFERATE UND PODIUMSDISKUSSION** Raimund Kemper, Dozent Institut für Soziale Arbeit und Räume OST — Mireille Stauffer, Kinder- und Jugendbeauftragte Stadt Winterthur — Anne Wegmüller, Co-Geschäftsführerin SpielRaum



## «LIGHTEN UP! IM RHYTHMUS VON TAG UND NACHT»

**DONNERSTAG, 27. MÄRZ 2025** Im Rahmen der Ausstellung «Lighten Up!» konnten wir in Kooperation mit dem Gewerbemuseum Winterthur zu einem öffentlichen Gespräch über Licht und die gebaute Umwelt laden. Die Ausstellung sowie unsere Referent:innen erforschten, wie Licht und Dunkelheit das Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen prägen und welche Rolle der natürliche Lichtzyklus in unserem Alltag spielt.

Die Referent:innen «beleuchteten» die Verantwortung von Architektur, Stadtplanung und Individuen im Umgang mit Licht aus diversen Perspektiven. Wie wirkt sich künstliche Beleuchtung auf Gesundheit, Biodiversität und das soziale Miteinander aus? Was bedeutet Tageslichtqualität im Wohn- und Arbeitsraum? Welchen Einfluss haben Normen und persönliches Empfinden auf den Umgang mit Licht? Und wie kann Lichtgestaltung ökologisch, funktional und sinnlich zugleich sein?

Impulse aus Praxis, Forschung und Gestaltung luden ein zur Diskussion über bewusst eingesetztes Licht in einer zunehmend künstlich beleuchteten Welt.

**BEGRÜSSUNG** Rolf Heinrich Breer, Forum Architektur Winterthur

**REFERATE** Prof. Björn Schrader, HSLU — Christian Vogt, vogtpartner — Nicole Dahinden, Naturpark Gantrisch



oben: «Räume für Jugendliche», Januar 2025

unten: «Lighten Up! Im Rhythmus von Tag und Nacht», März 2025

## ZWEI QUARTIER-SPAZIERGÄNGE ZU FRANZ SCHEIBLER — IN KOOPERATION MIT ZHAW ARCHBAU

**DONNERSTAG, 3. UND 10. APRIL 2025** Der Winterthurer Architekt und Tessenow-Schüler Franz Scheibler (1898–1960) gehört zu den bedeutendsten Schweizer Architekten seiner Zeit. Mit seinem umfangreichen Werk prägte er die bauliche Entwicklung Winterthurs — zunächst in den Quartieren, später auch in und um die Altstadt. Auf zwei Spaziergängen erkundeten wir drei Siedlungen aus drei unterschiedlichen Schaffensphasen und warfen auch einen Blick auf Scheiblers Werk neben dem Wohnhausbau. Petra Röthlisberger — die ihre Doktorarbeit zu Franz Scheibler und seinem Lebenswerk geschrieben hat — erzählte auf den Spaziergängen aus dem Leben von Franz Scheibler und ordnete seine Architektur und sein Werk in die damalige Zeit ein.

Die Spaziergänge fanden im Rahmen der Ausstellung über den deutschen Architekten Heinrich Tessenow (1876–1950) statt, welche am Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen der ZHAW vom 24. März bis 10. Mai 2025 zu sehen war.

### SPAZIERGANG 1: DONNERSTAG, 3. APRIL 2025

Siedlung Schachen (1946/47), Holzhaussiedlung an der Weststrasse (1933–1935)

**BEGRÜSSUNG** Sandrine Lehner, Forum Architektur Winterthur

**FÜHRUNG** Dr. Petra Röthlisberger — Romea Weber und Andrea Schregenberg, Denkmalpflege Winterthur

### SPAZIERGANG 2: DONNERSTAG, 10. APRIL 2025

Selbsthilfekolonie (1924–1929), Post am Obertor (1948–1951), Gartenhotel (1955–1957)

**BEGRÜSSUNG** Sandrine Lehner, Forum Architektur Winterthur

**FÜHRUNG** Dr. Petra Röthlisberger — Markus Jedele, Architekten-Kollektiv



oben: «Quartier-Spaziergang 1 zu Franz Scheibler», April 2025  
unten: «Quartier-Spaziergang 2 zu Franz Scheibler», April 2025

## **SPONSORENANLASS: FÜHRUNG DURCH DAS MUSEUM REINHART AM STADTGARTEN**

**DONNERSTAG, 26. JUNI 2025** Der diesjährige Sponsorenanlass fand in einem Haus statt, das als erstes privates Museum der Schweiz eine starke historische Identität verkörpert. Das Museum Reinhart am Stadtgarten, ursprünglich 1951 eröffnet, bewahrt den Charakter der Sammlung von Oskar Reinhart (1885–1965) und wurde kürzlich sorgfältig renoviert. Nach der Begrüssung durch Thomas Spörri, Quästor, tauchten die Gäste bei einem geführten Rundgang durch die Ausstellung «Einleuchten» sowie die Sammlung Reinhart in die Welt der Kunst ein. Sonja Remensberger und Mario Lüscher vermittelten mit viel Detailwissen die historischen, künstlerischen und konzeptionellen Hintergründe und machten die Sammlung für alle Anwesenden lebendig.

Anschliessend ging es zum Apéro und Abendessen in die Cooperativa Gusto e Cultura, wo in geselliger Atmosphäre der Austausch unter den Sponsoren und Gästen sowie angeregte Diskussionen stattfanden. Die Kombination aus kulturellem Genuss, spannenden Gesprächen und kulinarischer Verköstigung machte den Abend zu einem besonderen Erlebnis.

**BEGRÜSSUNG** Thomas Spörri, Quästor Forum Architektur Winterthur  
**FÜHRUNGEN** Sonja Remensberger und Mario Lüscher, Museum Reinhart am Stadtgarten

## **VERDICHTEN IM BESTAND**

**DIENSTAG, 1. JULI 2025** Zwei Tandems bestehend aus Landschaftsarchitekt:innen und Architekt:innen stellten je ein Verdichtungsprojekt in Zürich und in Winterthur vor. Hierbei handelte es sich um Genossenschaftssiedlungen aus der Nachkriegszeit des letzten Jahrhunderts. Es wurden Projekte gezeigt, da es aktuell kaum gebaute Beispiele gibt. Ein Umdenken fand erst in den letzten Jahren statt. Die Verdichtung nach Innen soll nicht mehr mit der Strategie des Abrisses mit grösserem Neubau aufgefangen werden, sondern ressourcenschonend im Bestand.

Die Teams erläuterten, mit welchen neuen Fragestellungen sich die Planenden bei Verdichtungsprojekten im Bestand auseinandersetzen müssen. Eine der wichtigsten Fragen ist, was überhaupt als wertvoller Bestand gesehen wird. Ist es der gebaute? Sind es die Aussenräume mit der gewachsenen Vegetation oder ist es die soziale Durchmischung der Bewohnenden? Die vorgestellten Lösungsansätze wurden anschliessend im Rahmen eines Podiums diskutiert. Hierbei zeigte sich, dass die Umsetzung herausfordernd ist. Vor allem in Bezug auf die Baulogistik, aber auch die Übereinstimmung mit den Normen- und Gesetzesvorgaben ist teilweise schwierig umzusetzen. Wir sind gespannt auf die bauliche Umsetzung der vorgestellten Pionierprojekte.

**BEGRÜSSUNG** Riet Bezzola, Forum Architektur Winterthur — Patrick Schoeck, Geschäftsführer BSLA

**TANDEM 1: VERDICHTUNG STAMMSIEDLUNG BBZ, ZÜRICH** Matthias Stocker, pool Architekten — Daia Stutz, S2L Landschaftsarchitektur

**TANDEM 2: VERDICHTUNG GRABENACKER, WINTERTHUR** Andrea Steegmüller und Salomé Gutscher, ASA + SAGA. Architektur und Städtebau — Lars Uellendahl, Meta Landschaftsarchitektur

**MODERATION PODIUM** Dr. Maarit Ströbele, Hochparterre



oben: Sponsorenanlass, Juni 2025  
unten: «Verdichten im Bestand», Juli 2025

JAHRESRECHNUNG UND BILANZ  
— 2024/2025

| ORDENTLICHE JAHRESRECHNUNG                    | AUFWAND   | ERTRAG    |
|-----------------------------------------------|-----------|-----------|
| ERTRAG                                        |           |           |
| 0 Jungmitglieder à Fr. 30.00                  |           | 0.00      |
| 236 Mitgliederbeiträge à Fr. 60.00            |           | 14'160.00 |
| 40 Gönner:innenbeiträge à Fr. 600.00          |           | 24'000.00 |
| 19 Sponsorenbeiträge                          |           | 52'250.00 |
| Übriger Ertrag                                |           | 1'495.23  |
| Spenden                                       |           | 5'463.35  |
| AUFWAND                                       |           |           |
| Personalaufwand Geschäftsleitung              | 11'066.75 |           |
| Personalaufwand Sekretariat                   | 7'796.80  |           |
| Postspesen                                    | 172.35    |           |
| Büro- und Verwaltungsspesen                   | 10'551.44 |           |
| Drucksachen allgemein                         | 14'148.70 |           |
| Honorar Grafik                                | 6'265.50  |           |
| Entnahme aus Fonds für spez. Veranstaltungen  | 0.00      |           |
| per 30. Juni 2025                             |           |           |
| ORDENTLICHE JAHRESRECHNUNG                    | 50'001.54 | 97'368.58 |
| VERANSTALTUNGEN/SPEZIELLE AUSGABEN            |           |           |
| Spaziergang Wülflingen-West                   | 2'632.99  |           |
| 27. Generalversammlung, Köpfe und Räume       | 8'479.62  |           |
| Räume für Jugendliche                         | 5'858.88  |           |
| Lighten up! Im Rhythmus von Tag und Nacht     | 3'969.55  |           |
| Zwei Quartier-Spaziergänge zu Franz Scheibler | 6'995.74  |           |
| Sponsorenanlass                               | 4'300.20  |           |
| Baukultur Winterthur                          | 940.45    |           |
| Gebäude 204                                   | 1'645.55  |           |
| Baukulturhaus                                 | 6'195.85  |           |
| Verein Architekturpreis Winterthur            | 1'536.25  |           |
| VERANSTALTUNGEN/SPEZIELLE AUSGABEN            | 42'555.08 |           |
| ZUSAMMENFASSUNG                               |           |           |
| Ordentliche Jahresrechnung                    | 50'001.54 | 97'368.58 |
| Veranstaltungen/Spezielle Ausgaben            | 42'555.08 |           |
| Einnahmenüberschuss                           | 4'811.96  |           |
| TOTAL                                         | 97'368.58 | 97'368.58 |

| BILANZ PER 30. JUNI 2025                         | AKTIVEN   | PASSIVEN  |
|--------------------------------------------------|-----------|-----------|
| AKTIVEN                                          |           |           |
| Konto PostFinance CH85 0900 0000 8400 4044 1     | 75'822.07 |           |
| Mieterkaution ZKB CH88 0070 0350 0454 2091 4     | 1'809.60  |           |
| Debitoren                                        |           |           |
| Jahresbeiträge                                   | 0.00      |           |
| Übriger Ertrag                                   | 960.00    |           |
| Mieteinnahmen Gebäude 204                        | 0.00      | 960.00    |
| Aktive Rechnungsabgrenzung                       |           |           |
| Vorausbezahlte Aufwände                          | 88.65     | 88.65     |
| PASSIVEN                                         |           |           |
| Kreditoren                                       |           |           |
| Allgemeiner Aufwand                              | 2'658.79  |           |
| «Lighten up!» Referent                           | 250.00    |           |
| Sponsorenanlass                                  | 4'240.20  | 7'148.99  |
| Passive Rechnungsabgrenzung                      |           |           |
| Vorauserhaltene Erträge                          | 60.00     | 60.00     |
| Fonds für spezielle Veranstaltungen und Ausgaben |           |           |
| Bestand 1. Juli 2024                             | 31'511.40 |           |
| Einlage in Fonds per 30. Juni 2025               | 0.00      | 31'511.40 |
| VEREINSVERMÖGEN                                  |           |           |
| Bestand 1. Juli 2024                             | 35'147.97 |           |
| Einnahmenüberschuss 30. Juni 2025                | 4'811.96  | 39'959.93 |
| TOTAL                                            | 78'680.32 | 78'680.32 |

**GEbW**

Aktiengesellschaft für Erstellung  
billiger Wohnhäuser in Winterthur  
Klosterstrasse 17, 8406 Winterthur  
Telefon 052 260 33 99  
info@gebw.ch, www.gebw.ch



AXA Winterthur, Versicherungen  
General-Guisan-Strasse 40, 8400 Winterthur  
Telefon 0800 809 809  
www.axa-winterthur.ch

**BRUNNER PARKETT  
SEWITEPPICH**

Brunner Parkett Sewiteppich AG  
Rudolf-Diesel-Strasse 28, 8404 Winterthur  
Telefon 052 232 55 33  
info@brunnersewi.ch, www.brunnersewi.ch



BWT Bau AG, Umbau und Sanierung,  
Schadstoffsanierung, Neubau, Holzbau, Kleinaufträge  
Wülflingerstrasse 285, 8408 Winterthur  
Telefon 052 224 31 31  
anfrage@bwt.ch, www.bwt.ch



De Donno Gipsergeschäft GmbH  
Schlachthofstrasse 1, 8406 Winterthur  
Telefon 052 243 00 49  
info@gipser-dedonno.ch, www.gipser-dedonno.ch



Elibag Elgger Innenausbau AG  
Küche, Bad, Innenausbau, Türen  
Obermühle 16b, 8353 Elgg ZH  
Telefon 052 368 61 61  
info@elibag.ch, www.elibag.ch



Farbwelt AG  
Else-Züblin-Strasse 19, 8404 Winterthur  
Telefon 052 511 21 26  
info@farbwelt.ch, www.farbwelt.ch



Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft  
Technikumstrasse 81, 8400 Winterthur  
Telefon 052 245 13 60  
info@gwg.ch, www.gwg.ch



Giovanni Russo AG  
Gipsergeschäft  
Sigelwiesstrasse 17, 8451 Kleinandelfingen  
Telefon 052 305 28 00  
info@gipser-russo.ch, www.gipser-russo.ch



Heimstätten-Genossenschaft Winterthur  
Technoparkstrasse 3, 8406 Winterthur  
Telefon 052 244 39 39  
info@hgw-wohnen.ch, www.hgw-winterthur.ch



Hofmann Gruppe AG  
Hegibergstrasse 19, 8409 Winterthur  
Telefon 052 245 19 19  
info@hofmanngruppe.ch, www.hofmanngruppe.ch



Hug Baustoffe AG  
Grossrietstrasse 12, 8606 Nänikon  
Telefon 044 905 97 00  
info@hug-baustoffe.ch, www.hug-baustoffe.ch



Hyposound AG  
Zürcherstrasse 254, 8406 Winterthur  
Telefon 052 260 20 40  
contact@hyposound.ch, www.hyposound.ch



Keller Unternehmungen  
Sichtsteine, Mauersteine, Mauerwerksysteme  
Ziegeleistrasse 7, 8422 Pfungen  
Telefon 052 304 03 03  
info@keller-unternehmungen.ch  
www.keller-unternehmungen.ch



LANDOLT GRUPPE  
Bau + Immobilien Holding AG  
Schaffhauserstrasse 10, 8451 Kleinandelfingen  
Telefon 052 305 29 29  
info@landolt-bau.ch, www.landolt-gruppe.ch



Handwerk am Bau

**schweizer**

Max Schweizer AG  
Rudolf-Diesel-Strasse 2, 8404 Winterthur  
Telefon 052 233 93 93  
winterthur@schweizerag.com  
www.schweizerag.com

**STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG**  
**SANITÄR • HEIZUNG • REPARATURSERVICE**

Stähli Haustechnik AG  
Gewerbstrasse 6, 8404 Winterthur  
Telefon 052 242 82 00  
info@staehli-haustechnik.ch  
www.staehli-haustechnik.ch



SWICA Krankenversicherung AG  
Römerstrasse 38, 8401 Winterthur  
Telefon 0800 809 080  
www.swica.ch

\* THOMAS RICKLI

Thomas Rickli Raumdesign GmbH  
Obertor 9, 8400 Winterthur  
Telefon 052 212 88 66  
info@thomasrickli.ch, www.thomasrickli.ch



Truninger-Plot24 AG  
Industriestrasse 26, 8404 Winterthur  
Telefon 052 203 64 64  
winterthur@truninger-plot24.ch  
www.truninger-plot24.ch

## FORUM ARCHITEKTUR WINTERTHUR — GÖNNER:INNEN 2024/2025

### PERSONEN

Christian Hagmann, Winterthur  
Ruedi Lattmann, Winterthur  
Walter Wittwer, Winterthur

### FIRMEN UND INSTITUTIONEN

3-Plan Haustechnik AG, Winterthur  
Amt für Städtebau, Hochbau, Winterthur  
Arbos AG, Dinhard  
Architekten Kollektiv AG, Winterthur  
BDE Architekten GmbH, Winterthur  
Bellwald Architekten AG, Winterthur  
Brossi AG, Winterthur  
Coon Architektur GmbH, Winterthur  
Dahinden Heim Partner Architekten AG, Winterthur  
Diagonal Architekten AG, Winterthur  
Dr. Deuring + Oehninger AG, Winterthur  
Dürsteler Bauplaner GmbH, Winterthur  
escapenet.ch gmbH, Winterthur  
Graf Biscioni Architekten AG/SIA, Winterthur  
HGC Handel AG, Winterthur  
Hunziker Partner AG, Winterthur  
Keller Modellbau, Winterthur  
Krebs und Herde GmbH, Winterthur  
Lajo AG, Zürich  
Mattenbach AG, Winterthur  
O.Hadorn Metallbau und Stahlbau, Winterthur  
pool Architekten-Genossenschaft, Zürich  
Puls Baumanagement GmbH, Winterthur  
Raiffeisenbank Winterthur, Management Office, Winterthur  
S+K Bauingenieure AG, Winterthur  
Sanitas Troesch AG, Winterthur  
Schiess AG, Winterthur  
SERA – Studio Esch Rickenbacher Architektur AG, Zürich  
Stahel & Co. AG, Winterthur  
Studio Sintzel Architektur GmbH BSA, Zürich  
Terresta Immobilien und Verwaltungs AG, Winterthur  
THYMOS AG, Winterthur  
Tuffli Wiedemann Baurecht, Zürich  
Walser Zumbrunn Wäckerli Architektur GmbH, Winterthur  
Witreva & Thalmann Treuhand AG, Winterthur  
Zeier Holzbau und Bedachungen GmbH, Rätterschen  
ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur  
Zürcher Kantonalbank, Winterthur

**FORUM ARCHITEKTUR WINTERTHUR**  
**— MITGLIEDER 2024/2025**

**PERSONEN**

Beatrice Aebi, Lucia Paola Angele, Eva Aregger, Thomas Aus der Au, Franziska Bächer, Michael Bänninger, Sandra Bänninger Ochsner, Fabrice Bär, Markus Baumann, Andreas Baumgartner, Armin Benz, Andreas Bertet, Riet Bezzola, Heinz Bindschädler, Mario Bisquolm, Martin und Elisabeth Boesch, Markus Bolt, Thomas Böni, Adrian Boss, Heinz Bosshard, Peter Bosshard, Rolf Breer, Michael Brogle, Stefan Brunnschweiler, Markus Buchmann, Paul Bürki, Gregorio Candelieri, Judith Casagrande, Sylvie Chervaz, Reto Diener, Iva Dolenc, This Dormann, Paul Ebnöter, Florian Egloff, Lukas Ehrat, Thomas Eisenlohr, Haymo Empl, Samuel Erny, Kathrin Eugster, Dominic Fierz, Roland Fisch, Renata Franz, Urs Fries, Andreas Fritschi, Stefan Fritschi, Werner Fritschi, Marianne Füllemann, Elias Furrer, Andreas Gabathuler, Toni Gassmann, Daniel Gautschi, Kaspar und Rahel Geiser, Arndt Gerads, Roger Girod, Otmar M. Gnädinger, Hartmut Göhler, Flurina Gradin, Moritz Grether, Michael Gross, Ester Güttinger-Crua, Sarina Hächler-Hablützel, Dr. Hans Peter Haeberli, Christoph Hänseler, Michael Hauser, Werner Heim, Katharina Henking, Thomas Hildebrand, Walter Hollenstein, Roderick Hönig, Michael Imfeld, Stefan Irion, Regula Iseli, Ulrich Isler, Beat Jaeggli, Markus Jedele, Paul Junker, Alex Kalberer, Philipp Karg, Marianne Keel, Christoph Keller, Urs Kiener, Jozsef Kisdaroczi, Dieter Kläy, Marcel Knoblauch, Ina Koch-Wicki, Petra Köller-Hugener, Ursula Künsch, Peter Kunz, Heinrich Kunz, Felix Landolt, Peter Lehmann, Sandrine Lehner, Elias Leimbacher, Martin Lenzlinger, Giuseppe Leone, Andreas Lutz, Andreas Madianos, Sergio Marazzi, Matthias Maurer, Rosanna May, Frank und Regula Mayer, Adrian Mebold, Friederike Mehlaue Wiebking, Christa Meier, Urs Mellert, Simone Meyer, Walter Muhmenthaler, Rudolf Müller, Niko Nikolla, Erwin Noser, Alexandra Noth, Adrienne Pearson, Raphael Perroulaz, Larissa Plüss, Ursula Poroli, Renato Precoma, Christoph Rebsamen, Andreas Reinhardt, Stephan Rickenbach, Markus Rigert, Moritz Rinklef, Henri RoCHAT, Dani Romain, Beat Rothen, Thomas Rutherford, Peter Rütimann, Felix Rutishauser, Cristina Rutz, Ute Sakmann, Karin Salm, Monika Schenk, Harald Schiel, Huldreich Schildknecht, Dominic Schmid, Martin Schmid, Martin Schmidli, Werner Schurter, Alexander Schwarz, Simon Schweizer, Laura Schwerzmann, Ueli Siegrist, Thomas Spörri, Werner Stahel, Ursina Staub, Astrid Staufer, Mathias Steiger, Annetta Steiner, Lisa Studer, Roger Studerus, Christian E. Suter, Silvan Sutter, Gabriele Toppan, Daniel Traber, Rudolf Trachsel-Ospina, Ernst Trachsel, Daniel Tylmann, Marc Uebersax, Pia Carla Valentini, Tobias Vetter, Anina von Ballmoos, Jann Wäckerli, Urs Wäckerli, Thomas Walder, Albert Weber, Ulrich Weber, Peter Wehrli, Jürg Weidmann, Marcel Weiler, Dr. Ulrich Weiss, Cla Werro, Reto Westermann, Rolf und Cornelia Widmer, Markus Widmer, Helge Wiedemeyer, Rolf Wiedmer, Christian Wieland, Andreas Wipf, Ernst Wohlwend, Jonas Wüest, Jürg Wülser, Benedikt Zäch, Richard Zehnder, Severin Zellweger, Stefan Zollinger, Melanie Zumbrunn.

**FIRMEN**

Arba-Atelier für Architektur und Bauhandwerk, aww Architekten AG, Betz Wohn- & Bürobedarf AG, Bivgrafik GmbH, Bona·Fischer Bauingenieure AG, Böni Architekten, Bucher Partner dipl. Architekten AG, ELPAG Elektrotechnik AG, F. Preisig AG, Gataric Fotografie, Grünklang GmbH, Halt Architektur GmbH, Harpo Drain AG, Hinder Kalberer Architekten, Hönig Architekten AG, iljos GmbH, Isler Architekten AG, Johann Frei Architekturbüro, KaMa BAU AG, KilgaPopp Architekten AG, kreis & rund gmbh, Lienhard & Uetz, Lüscher-Lüscher Architekten GmbH, Meichtry & Widmer, Mimmo Bauunternehmung AG, Mirra Architekten AG, Modellbau Inauen, Mühlebach Partner AG, OES Architekten AG, Orsingher Roth Architekten GmbH, Oxid Architektur GmbH, Park Architekten AG, Piotrowski & Partner Architekten AG, RLC Architekten AG, Robauen AG, Rohrbach Wehrli Pellegrino, Roth+Wyss AG, Schneider Gmür Architekten AG, Spengler Lyner AG, Strabag AG, Eingangsrechnungen, Stroba Naturbaustoffe AG, Studio Vulkan Landschaftsarchitektur GmbH, Suter von Känel Wild AG, team landschaftsarchitekten walter + partner gmbh, Thaler AG, Toggenburger AG, UB&P Baumanagement, vogt partner, Wohnbaugenossenschaften Winterthur, Zehnder Holz + Bau AG.

**FORUM ARCHITEKTUR WINTERTHUR**  
**— VORSTAND, KONTAKT UND IMPRESSUM 2024/2025**

**VEREINSVORSTAND**

Riet Bezzola, Präsident  
Thomas Spörri, Quästor  
Elias Leimbacher, Geschäftsführer a.i.  
Rolf Heinrich Breer  
Sandrine Lehner  
Larissa Plüss  
Cristina Rutz  
Laura Schwerzmann  
Christoph von Ah  
Helge Wiedemeyer

**REVISION**

Stefan Küffer  
Thomas Valda

**SEKRETARIAT**

Judith Schüder

**POSTADRESSE**

Forum Architektur Winterthur, 8400 Winterthur  
info@forum-architektur.ch, www.forum-architektur.ch

**ADRESSE VERANSTALTUNGEN**

Forum Architektur Winterthur, Zürcherstrasse 43, 8400 Winterthur

**IMPRESSUM**

Der Jahresbericht erscheint im November zur 29. Generalversammlung  
Redaktion: Vorstand Forum Architektur Winterthur  
Gestaltung: Bivgrafik, Zürich  
Fotos: Andreas Mader, Winterthur  
Korrektorat: Aleks Sekanić, Winterthur  
Bildbearbeitung: Walker dtp, Winterthur  
Druck: Mattenbach AG, Winterthur



«Spaziergang Wülflingen-West», September 2024

